

Schwerin: Durchsuchung im Innenministerium

Schwerin. Die Staatsanwaltschaft Schwerin hat die Büros eines leitenden Polizeibeamten sowie des Staatssekretärs im Innenministerium von Mecklenburg-Vorpommern, Wolfgang Schmülling (SPD), durchsucht. Wie die Behörde am Mittwoch mitteilte, wird ihnen Untreue beziehungsweise Beihilfe dazu im Zusammenhang mit der Beschaffung und der Abrechnung von Coronaschutzausrüstung vorgeworfen. Demnach soll der kommissarische Leiter des Landesamts für zentrale Aufgaben und Technik der Polizei, Brand- und Katastrophenschutz, Andreas Walus, 2020 für die Landkreise Mecklenburg-Vorpommerns Coronaschutzausrüstung besorgt, sie aber den Landkreisen nie in Rechnung gestellt haben. Er soll auf eine Weisung Schmüllings gewartet haben. Laut Staatsanwaltschaft unterließ es Schmülling, den Vorgang zu bearbeiten. Dadurch seien Forderungen in Höhe von 430.000 Euro verjährt. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/508560.schwerin-durchsuchung-im-innenministerium.html>